

FLIESENKLEBER

S-3

C1S1

Verpackung



ŚMIG S-3 ist ein wasserdichter und frostsicherer, verformbarer Flexkleber für den Einsatz auf Fußbodenheizungen, Terrassen, Balkonen und schwierigen Untergründen. Der Kleber ist für die Verklebung aller Arten von Fliesen geeignet, die unempfindlich gegen Feuchtigkeit und Verfärbung mit grauem Zement sind, in Größen bis zu 120 cm. Der Kleber kann auf waagerechten und senkrechten Flächen aus Zement, Beton, Anhydrit, auf Kalkzement- und Gipsputz, Gipskarton-, OSB-Platten sowie auf alten Fliesen (matt und hochglanz) verwendet werden. ŚMIG S-3 ist für den Innen- und Außeneinsatz geeignet. Er sollte nicht in Schwimmbecken und Teichen verwendet werden. Bis zu 10 mm Schichtstärke ermöglicht das Ausgleichen kleinerer Untergrundunebenheiten.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Der Untergrund muss fest, sauber, eben und ausreichend trocken sein. Bei Zweifeln an der Festigkeit und Haltbarkeit des Untergrundes empfehlen wir eine Grundierung mit einem Universalgrund auf Polymerbasis Megaron Dk-150. Schwierige und saugfähige Untergründe wie Gipskarton- oder OSB-Platten sollten immer grundiert werden. Der Untergrund sollte nach den Herstellerempfehlungen vorbereitet und getrocknet sein (z. B. Estrich oder Putz). Der Feuchtigkeitsgehalt des Untergrundes sollte bei Beton- und Zementuntergründen 4 %, bei Anhydrituntergründen 0,5 %, bei Zement- und Kalkputzen 3 % und bei Gipsputzen 1 % nicht überschreiten.

KLEBERVORBEREITUNG

Den Sackinhalt in kaltes, sauberes Leitungswasser (kein Mineral- oder Meerwasser!) in einem Verhältnis von 240-260 ml Wasser pro 1 kg Trockenprodukt (4,8-5,2 l pro 20 kg Sack) geben und mechanisch mit einem langsam laufenden Rührer anmischen, bis eine glatte, homogene Masse entstanden ist

Eine größere Wassermenge im Mörtel maximiert klebeoffene Zeit (ohne die Grenzmenge zu überschreiten). Nach einer Reifezeit von 5-10 Minuten nochmals durchmischen; diese Zeit ist für die vollständige Auflösung der Zusatzstoffe im Kleber erforderlich.

VERARBEITUNGSZEIT

Die sog. Verarbeitungszeit, d.h. die Zeit von der Vorbereitung des Mörtels bis zur Verwendung, über die der Mörtel verarbeitungsfähig ist, beträgt 4 Stunden.

VERARBEITUN

Vor der Verlegung sollten die verklebten Fliesen getrocknet und gereinigt werden, da nasse oder staubige Oberfläche die Haftung verringern kann. Der Kleber ist mit passender Zahnkelle aufzutragen. Die Wahl der Kelle hängt vom Fliesenformat (je größer die Fliese, desto größer die Zahnung) und der Ebenheit des Untergrundes ab. Um ein optimales Ergebnis zu erzielen, wird empfohlen, zunächst eine dünne Kontaktschicht auf den Untergrund und die Fliese (scharf) aufzuziehen und dann sofort mit einer Zahnkelle die richtige Kleberschicht auf den Untergrund oder die Fliese (bei fugenloser Verlegung) aufzutragen. Wir raten vom kombiniertes Verfahren sowohl in waagerechter wie auch senkrechter Richtung ab. Nur so viel Kleber aufziehen, wie innerhalb der klebeoffenen Zeit von

20 Minuten mit Fliesen belegt werden kann. Diese sog. klebeoffene Zeit ist eine Trocknungszeit, die sich bei Temperaturen über 20 °C, geringer Luftfeuchtigkeit oder bei einem erwärmten Untergrund verkürzen kann. Bildet sich auf dem aufgetragenen Kleber eine leicht trockene Oberschicht oder es sind 20 Minuten seit dem Auftragen vergangen, den Kleber entfernen, durchmischen und erneut auftragen. Der aufgetragene Kleber darf nicht befeuchtet werden, da dies die Haftung der Verklebung erheblich verringert. Der Megaron S-3 Kleber kann bei Temperaturen ab +5°C bis +30°C verwendet werden. Die Arbeiten sollten nicht auf stark sonnigem Untergrund ausgeführt werden.

NACH DER VERARBEITUNG

Die Böden sind nach 24 Stunden begehbar und verfugbar, die Wände nach 12 Stunden. Diese Zeit kann sich bei einer Klebeschicht von mehr als 10 mm und bei erhöhter Luftfeuchtigkeit verlängern.

Die Fliesen sollten innerhalb eines Tages nach dem Verkleben nicht mit Wasser übergossen werden und in der ersten Woche weder starker Sonneneinstrahlung noch Frost ausgesetzt werden.

LIEFERFORM

Das Produkt wird in Plastiksäcken von 20 kg verpackt und verkauft. Die Säcke sollten an einem trockenen Ort bei Temperaturen zwischen O°C und +35°C gelagert werden, vorzugsweise auf Paletten. Vor Nässe schützen. Lagern Sie die Paletten in nicht mehr als drei Schichten übereinander. Recyceln Sie nur leere Verpackungen. Das restliche Produkt sollte der Entsorgung zugeführt werden, z. B. bei einer kommunalen Entsorgungsstelle in Ihrer Region.

GARANTIEN

Die Lagerfähigkeit des Produkts beträgt maximal 12 Monate ab dem auf der Verpackung angegebenen Herstellungsdatum. Während dieses Zeitraums garantiert der Hersteller die Erfüllung angegebener Produkteigenschaften, wenn das Produkt ordnungsgemäß gelagert und gemäß der Bestimmung, den Vorgaben und unter Beachtung der Regeln der Baukunst und des Sicherheits- und Arbeitsschutzes verwendet wird.

CHNISCHE DATEN

Chemische Zusammensetzung: Zement, entsprechend ausgewählte Zuschlagstoffe, Polymere in Form von redispergierbaren Pulvern und modifizierende Zusatzstoffe.

Übereinstimmung mit der Norm: EN 12004:2007+A1:2012 Klasse: C1S1

Drandvarh

Brandverhalten: Klasse E

Haftzugfestigkeit: ≥ 0,5 N/mm²

Haftfestigkeit nach Warmlagerung: ≥ 0,5 N/mm² Haftfestigkeit nach Frost-Tau-Wechsel-Lagerung: ≥ 0,5 N/mm²

Haftfestigkeit nach Wasserlagerung: ≥ 0,5 N/mm²

Benannte Stelle: 1487

Verbrauch: 2-4 kg/m²

Schichtdicke: bis 10 mm

Klebeoffene Zeit: bis 20 Minuten

Verarbeitungstemperatur: ab +5°C bis +30°C

Begehbar: nach 24 Stunden

Voll Belastbar: nach 14 Tagen







C1S1

Wasserdicht Frostsicher Flexibilität Klasse